

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****Produktidentifikator**

320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Rollen oder Pinseln von Klebstoffen und anderen Beschichtungen.

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	Renia - GmbH	
	Chemische Fabrik	
Straße:	Ostmerheimer Straße 516	
Ort:	D-51109 Köln	
Anschrift Postfach:	910 659	
	D-51076 Köln	
Telefon:	+49-(0)221-630799-0	Telefax: +49-(0)221-630799-50
E-Mail:	info@renia.com	
Ansprechpartner:	Herr Dr. Julian Grimme	Telefon: 17
Internet:	www.renia.com	
Auskunftgebender Bereich:	F & E, Labor	

**Notrufnummer:** +49-(0)221-63079924**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnungen : Leichtentzündlich, Reizend

R-Sätze:

Leichtentzündlich.

Reizt die Augen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):

**GHS-Einstufung**

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Kennzeichnungselemente**

Signalwort:	Gefahr
Piktogramme:	GHS02-GHS07

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 2 von 11



#### Gefahrenhinweise

- |      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.         |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                        |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                 |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

#### Sicherheitshinweise

- |                |  |
|----------------|--|
| P101           | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.   |
| P102           | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P210           | Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  |
| P233           | Behälter dicht verschlossen halten.  |
| P240           | Behälter und zu befüllende Anlage erden.   |
| P241           | Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.  |
| P242           | Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.   |
| P243           | Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  |
| P261           | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  |
| P264           | Nach Gebrauch ... gründlich waschen.   |
| P271           | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.   |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P303+P361+P353 | BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.   |
| P321           | Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).   |
| P332+P313      | Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| P352           | Mit viel Wasser und Seife waschen.   |
| P304+P340      | BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.                                       |
| P312           | Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P337+P313      | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |
| P370+P378      | Bei Brand: Sand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.   |
| P235           | Kühl halten.   |
| P403+P233      | Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.   |
| P405           | Unter Verschluss aufbewahren.  |
| P501           | Inhalt/Behälter ... zuführen.  |

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

- |        |  |
|--------|--|
| EUH018 | Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.              |

#### Hinweis zur Kennzeichnung

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 3 von 11

**Gemische****Chemische Charakterisierung**

Polyurethan-Präpolymere mit Stabilisatoren in einem Gemisch organischer Lösemittel

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
200-662-2	Aceton; 2-Propanon; Propanon	30-50 %
67-64-1	F, Xi R11-36-66-67	
606-001-00-8	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
01-2119471330-49		
205-500-4	Ethylacetat	25-35 %
141-78-6	F, Xi R11-36-66-67	
607-022-00-5	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
01-2119475103-46		
215-535-7	Xylol (o,m,p)	10-15 %
1330-20-7	Xn, Xi R10-20/21-38	
601-022-00-9	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2; H226 H312 H332 H315	
11-1111111111-11		

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

**Nach Einatmen**

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

Augenarzt aufsuchen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Schwindel. Übelkeit.

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Gegebenenfalls Sauerstoffbeatmung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum. ABC-Pulver. Sprühwasser. Wasserdampf.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 4 von 11

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl. Scharfer Wasserstrahl.

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kanalisation abdecken.

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

Mit Flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Empfohlene Lagerungstemperatur: 10-30 °C

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Verpackung und brennbaren Materialien getrennt voneinander lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3

**Spezifische Endanwendungen**

Klebstoffe, Dichtungsstoffe

Rollen oder Pinseln von Klebstoffen und anderen Beschichtungen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zu überwachende Parameter**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 5 von 11

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
1330-20-7	Xylol (o,m,p)	100	440		2	AGW
141-78-6	Ethylacetat	400	1500		2	AGW
67-64-1	Aceton	500	1200		2(l)	

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-64-1	Aceton	Aceton	80 mg/l	U	b
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	Methylhippur- (Tolur-)säure	2 g/l	U	b

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vor Arbeitsbeginn lösemittelbeständige Hautschutzpräparate verwenden.

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung. Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

**Handschutz**

Vor Gebrauch Handschuhe auf Eignung überprüfen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig  
 Farbe: farblos, klar  
 Geruch: Ester

**Prüfnorm**

pH-Wert: Prüfung nicht erforderlich.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 6 von 11

**Zustandsänderungen**

Siedepunkt:	56-140 °C	DIN 53 171
Flammpunkt:	< -20 °C	DIN 51 755
Untere Explosionsgrenze:	1 Vol.-%	
Obere Explosionsgrenze:	14,3 Vol.-%	
Zündtemperatur:	460 °C	DIN 51 794
Dampfdruck: (bei 20 °C)	246 hPa	DIN EN 12
Dampfdruck: (bei 50 °C)	814 hPa	
Dichte (bei 20 °C):	0,84 g/cm <sup>3</sup>	DIN 51 757
Dyn. Viskosität: (bei 20 °C)	2000-3000 mPa·s	DIN 53018
Lösemittelgehalt:	80,80 %	

**Sonstige Angaben**

Festkörpergehalt: 19,20 %

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****Reaktivität**

Keine Prüfung erforderlich, da von diesem Stoff bekannt ist, dass er bei Raumtemperatur über längere Zeiträume (Tage) hinweg stabil ist.

**Chemische Stabilität**

Keine Prüfung erforderlich, da von diesem Stoff bekannt ist, dass er bei Raumtemperatur über längere Zeiträume (Tage) hinweg stabil ist.

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gase/Dämpfe, leichtentzündlich.

**Zu vermeidende Bedingungen**

Zersetzung erfolgt ab Temperaturen von: > 150 °C

**Unverträgliche Materialien**

Säure, konzentriert., Oxidationsmittel, stark.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 7 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
67-64-1	Aceton; 2-Propanon; Propanon				
	oral	LD50	5800 mg/kg	Ratte	RTECS
	dermal	LD50 mg/kg	20000	Kaninchen	IUCLID
	inhalativ (4 h)	LC50	76 mg/l	Ratte	
141-78-6	Ethylacetat				
	oral	LD50	5600 mg/kg	Ratte.	
	dermal	LD50 mg/kg	18000	Kaninchen.	
	inhalativ	LC50	58 mg/l	Ratte.	
1330-20-7	Xylol (o,m,p)				
	oral	LD50	8700 mg/kg	Ratte.	
	dermal	LD50	2000 mg/kg	Kaninchen.	
	inhalativ (4 h)	LC50	6350 mg/l	Ratte.	

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

**Reiz- und Ätzwirkung**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

**Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Einatmen verursacht narkotische Wirkung/Rausch.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Toxizität**

Das Produkt ist leicht flüchtig. Das Produkt ist im Testmedium gering löslich. Geprüft wurde eine wässrige Dispersion.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 8 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung		Methode	Dosis	h	Spezies	Quelle
67-64-1	Aceton; 2-Propanon; Propanon						
	Aquatische Toxizität						
	Akute Fischtoxizität	LC50	5540 mg/l	96	Onchorhynchus mykiss		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	6100 mg/l	48	Daphnia magna		
141-78-6	Ethylacetat						
	Akute Fischtoxizität	LC50	230 mg/l	96	Pimephales promelas		
	Akute Algentoxizität	ErC50	3300 mg/l	72	Scenedesmus subspicatus		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	717 mg/l	48	Daphnia magna		
1330-20-7	Xylol (o,m,p)						
	Akute Fischtoxizität	LC50	26,7 mg/l	96	Pimephales promelas		
	Akute Algentoxizität	ErC50	4,6 mg/l	72	Pseudokirchneriella subcapitata		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	165 mg/l	48			

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

**Bioakkumulationspotential**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
67-64-1	Aceton; 2-Propanon; Propanon	-0,24
141-78-6	Ethylacetat	0,6
1330-20-7	Xylol (o,m,p)	3

**Mobilität im Boden**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

**Andere schädliche Wirkungen**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

**Weitere Hinweise**

Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****Verfahren zur Abfallbehandlung****Empfehlung**

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

**Abfallschlüssel Produkt**

080409 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel Produktreste**

080409 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 9 von 11

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFSaugMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**UN-Nummer:** 1133  
**Ordnungsgemäße** Klebstoffe  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
Sondervorschriften: 640H  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Beförderungskategorie: 3  
Gefahrnummer: 33  
Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Freigestellte Menge: E1

**Binnenschifftransport**

**UN-Nummer:** 1133  
**Ordnungsgemäße** Klebstoffe  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
Sondervorschriften: 640H  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Sondervorschriften: 640H

Freigestellte Menge: E1

**Seeschifftransport**

**UN-Nummer:** 1133  
**Ordnungsgemäße** Adhesives  
**UN-Versandbezeichnung:**

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 10 von 11

**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 3



Marine pollutant: no  
 Sondervorschriften: 223, 955  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 EmS: F-E, S-D

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**  
 Staukategorie A

**Lufttransport**

**UN/ID-Nr.:** 1133  
**Ordnungsgemäße** Adhesives  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A3  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

**Umweltgefahren**

Umweltgefährlich: nein

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 100 % (840 g/l)

**Zusätzliche Hinweise**

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.  
 Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

**Nationale Vorschriften**

Störfallverordnung: Leichtentzündliche Flüssigkeiten  
 Katalognr. gem. StörfallVO: 7b  
 Mengenschwellen:  
 Klassifizierung nach VbF: AI - Flüssigkeit mit Flpkt. < 21 °C  
 Technische Anleitung Luft I: (VERALTET) III: organische Stoffe bei m >= 3 kg/h: Konz. 0.15 g/m³  
 Anteil: 70-80 %

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**320.000 Renia - Syntic =TOTAL= - Kunststoffkleber**

Druckdatum: 18.01.2012

Materialnummer: 320.000

Seite 11 von 11

Technische Anleitung Luft III: (VERALTET) III: organische Stoffe bei  $m \geq 3$  kg/h: Konz. 0.15 g/m<sup>3</sup>  
Anteil: 70-80  
Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3  
Kenn-Nummer gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe: 2

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 10 Entzündlich.
- 11 Leichtentzündlich.
- 20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- 36 Reizt die Augen.
- 38 Reizt die Haut.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*